

## **Öffentliche Bekanntmachung – Breitbandausbau in Arnsdorf**

Die Telekom hat im Zuge der Breitbandausschreibung des Landkreises Bautzen den Zuschlag für die Erschließung der Gemeinde Arnsdorf erhalten. Dies bedeutet, dass Anschlüsse, welche aktuell und bis Ende 2019 nicht mit Geschwindigkeiten von 30 Mbit/s versorgt werden, im Zuge einer Förderung einen Glasfaseranschluss erhalten. Der Glasfaseranschluss wird dabei in der Variante FTTH realisiert (FTTH=Glasfaser bis ins Haus). Ob Ihr Grundstück von diesem Ausbau profitieren kann, können sie unter [www.breitbandbautzen.de](http://www.breitbandbautzen.de) prüfen.

In den letzten Wochen hat die Telekom Schreiben an die betroffenen Grundstückseigentümer versandt. Darin wurden sie aufgefordert, eine Genehmigung zum Verlegen des Glasfaseranschlusses auf Ihrem Grundstück zu geben. Ohne diese Genehmigung kann die Telekom die Glasfaserleitung und den -anschluss nicht verlegen.

Dem Grundstückseigentümer entstehen für die Installation des Glasfasernetzes bis in Haus keine Kosten. Auch die Verkabelung im Haus wird bei entsprechender Auftragserteilung kostenfrei von der Telekom übernommen. Wenn die Glasfaser im Haus installiert ist, kann trotzdem weiter über das Kupferkabel telefoniert und gesurft werden.

Sollten Sie als betroffener Grundstückseigentümer noch kein Formular zur Erteilung eines Auftrages zur unentgeltlichen Herstellung eines Telekommunikationsnetzes an die Telekom Deutschland GmbH erhalten haben, können Sie sich das Auftragsformular in der Gemeindeverwaltung Arnsdorf, Bahnhofstraße 15/17 im Bauamt abholen.

Aufträge die nach dem 15.02.2019 bei der Telekom eingehen, können nicht mehr kostenlos berücksichtigt werden und werden mit 799,- € berechnet.